

GTA 5 Server Regelwerk

Inhaltsverzeichnis

- [1 Allgemeines](#)
- [2 Cheating, Bug-Using](#)
- [3 Safezone-Regelungen](#)
- [4 Kommunikation](#)
- [5 Non-, Fail-, Power-Roleplay; Out-of-Roleplay, Out-of-Character](#)
- [6 NewLife Regel](#)
- [7 Schusswaffengebrauch](#)
- [8 Überfälle](#)
- [9 Sperrzonen Regelung](#)
- [10 Fahrzeuge, Luftfahrzeuge, Boote](#)
- [11 Regelung für das Fire / Medical Department](#)

Regeln für den GTA 5 Server!

Die Serverregeln gelten verpflichtend für jeden Spieler der sich auf dem Ultimate-Community.net Server befindet. Mit dem Spielen akzeptiert der Spieler diese Regelungen verbindlich.

Weiterhin stehen die Serverregeln über den Ingame-Gesetzen (StVO, LuftVO, usw.).

Diese aufgeführten Regeln sind essentiell um den Spielspaß auf dem Server zu garantieren.

Um einen Spieler auf seine "Spieltauglichkeit" zu überprüfen, werden die aufgeführten Regelungen im Einreise Test abgefragt und werden somit als bekannt vorausgesetzt.

1 Allgemeines

1. Sei kein Idiot!
2. Rassismus, Beleidigungen, RDM, VDM und VRDM haben nichts mit Roleplay zu tun, daher ist dies in jeglicher Form zu unterlassen!
3. Aufgrund der aktuellen Situation weltweit ist es nicht gestattet terroristisches Roleplay zu planen, vorzubereiten, anzukündigen oder zu vollziehen. Aussagen dahingehend sind ebenfalls nicht erwünscht und somit zu unterlassen!
4. Die Verbreitung von "RealLife"-Informationen (Daten, Namen, Anschrift, o.ä...) über Personen, ist innerhalb der Community (InGame, Forum, Shoutbox, Stream, o.ä...) nicht gestattet und führt zu einem sofortigen Communityausschluss (XCM). Darunter fällt auch das persönliche Denunzieren, Mobbing und Beleidigen in jeglicher Art und Weise!
5. Das Mindestalter für einen RolePlay-Charaktere beträgt 18 Jahre. Das Verwenden von jüngeren RolePlay-Charakteren ist nicht gestattet.
6. Jeder Spieler ist für seinen Account allein verantwortlich.
 1. Jeder Spieler darf nur einen Account besitzen.
 2. Es gibt keine Begrenzung für die mehrfache Nutzung der gleichen IP.
 3. Die Weitergabe von Accountdaten (Accountsharing) ist nicht gestattet!
7. Das Ausloggen während einer aktiven Roleplay-Situation (sog. Combat-Logging/RP-Flucht), unterbricht eine laufende Roleplay-Handlung und ist somit untersagt.

Folgende Schritte sind zu tun, falls die Verbindung ohne eigenes verschulden verloren wird:

 1. Sollte die Verbindung während einer aktiven Roleplay-Handlung verloren gehen, oder der GTA-Client abstürzen, dann hat man sich unwiederruflich zum Roleplay einzufinden.

2. Sollte der Ausfall über eine längere Zeit bestehen, so trägt man die Pflicht, sich bei den entsprechenden Parteien zu melden und/oder entschuldigen.
Sofern dies nicht möglich ist, besteht die Chance dem Support eine Meldung zu hinterlegen, dass der Ausfall, bzw. der Abbruch des RolePlays ohne eigenes Verschulden aufgetreten ist. Sollte es vermehrt bei einer Person zu Ausfällen kommen, so behält sich der Support die Möglichkeit vor, diese Person vom Server auszuschließen, bis die Mängel beseitigt werden.
3. Nach einem Roleplay (z.B. Schießerei, Überfall, Tankstellenräube, usw.) dürfen sich die Beteiligten erst nach Ablauf von 10 Minuten ausloggen. Das Ausloggen vor Ablauf der 10 Minuten ist nicht gestattet (sog. Offline-Flucht).
4. Falls das Verlassen des Servers aus beruflichen Gründen erfolgt, wie beispielsweise Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr, des Sanitätsdienstes oder ähnlicher Organisationen, ist dies nach vorheriger Ankündigung selbstverständlich gestattet.
8. Bei größeren Roleplay-Situationen (z.B.: Banküberfall, Geiselnahme, o.ä...) muss ein konkreter und vor allem realistischer RolePlay-Grund vorliegen. Das Durchführen eines solchen RolePlays ohne entsprechende "Planung", ist unerwünscht und sollte daher unterlassen werden.
9. Nach einem Supportgespräch beenden die bearbeitenden Team-Mitglieder das Supportgespräch und nicht die darin involvierten Personen. Ein vorzeitiges Verlassen des Supports kann daher bestraft werden.
10. Den Leitungen von staatlichen Fraktionen (Medic-/Fire Department, Justiz und Polizei) ist es nicht gestattet Mitarbeiter aufgrund von Bewerbungen, bei einer anderen Fraktion, in irgendeiner Art und Weise zu sanktionieren und/oder zu entlassen.
11. Dritte-Partei-Regelung: Eine Gruppe bestehend aus mehr als zwei Personen darf sich nicht in ein fremdes Roleplay einmischen.
12. Das absichtliche Trollen und/oder Erzwingen von Regelbrüchen ist untersagt und wird durch den Support geahndet.
13. Das Zitieren oder Moderieren von Regeln auf dem Server hat nichts mit dem RolePlay zu tun und ist daher zu unterlassen.

2 Cheating, Bug-Using

1. Cheaten, Hacken, Exploiting sowie Bugusing ist strengstens untersagt und wird mit einer direkt und permanenter Sperre bestraft. Folgende Regelungen sind in §2 ; Abs. 1 mit inbegriffen:
 1. Sollte ein Bug gefunden werden, so trägt der Spieler die Verantwortung dafür, diesen umgehend im sog. Ticketsystem zu melden oder dem Support mitzuteilen.
 2. Wir wissen, dass GTA5 und unsere Mod-Dateien Fehler, bzw. Bugs enthalten können. Jedoch ist das absichtliche Aufspüren oder das Verwenden dieser Fehler/ Bugs strengstens untersagt.
2. Das Verwenden von nicht verifizierten (durch UG-C.de) Mod-Dateien ist untersagt und rechtfertigt weiterhin einen permanenten Ausschluss vom Spielgeschehen.
3. Die Nutzung von spielbeeinflussenden Grafikeinstellungen, wie zum Beispiel einem 4:3 Bildformat, ist grundsätzlich untersagt. Wird dies vom Support festgestellt, erfolgt eine Sperrung des Spielers, bis die entsprechenden Einstellungen korrigiert sind.
4. Sollte sich ein Spieler in ein Objekt hineinbegeben, welches eigentlich eine Hitbox besitzen sollte, so ist dieses gleichzusetzen mit §2 ; Abs. 1.
5. Verfügt ein Spieler über Informationen oder besitzt er den Verdacht, dass eine Person Bugusing betreibt, oder aktiv nach solchen Fehlern ausschau hält, so trägt der Spieler die Verpflichtung, dem Support diesen Verdacht mitzuteilen.
 1. Sollten diese Informationen verschwiegen werden, so muss diejenige Person mit derselben Strafe rechnen (§2 ; Abs. 1.)
 2. Das Verwenden von Gegenständen die aus Hacking, Cheating oder Duping entstammen ist nicht gestattet und daher zu unterlassen.

3 Safezone-Regelungen

1. ES GIBT KEINE SAFEZONES!

4 Kommunikation

1. Gesprochen wird über das InGame Voice System.
2. InGame Voice bildet somit die einzige Grundlage der Kommunikation auf unserem Server.
3. Andere Plugins oder andere Sprachprogramme (wie z.B. Overwolf, Skype u. Discord) sind während des Spielens nicht gestattet.
4. Das Stören von Roleplay durch Hineinrufen, Trollen, etc. ist verboten solange man aktiv nichts mit dem Roleplay zu tun hat.
5. Störgeräusche (z. B. Rauschen, statisches Knistern, etc) sind zu unterlassen. Dazu zählen ebenfalls akustische Rückkopplungen oder eine viel zu leise / laut eingestelltes Mikrophon.
6. Gefesselte Personen oder Personen mit erhobenen Händen können kein Funkgerät/Telefon bedienen.
7. Während man getasert ist , darf man keinen Funkspruch abgeben.
8. Meta-Gaming, also das Verwenden von Informationen außerhalb der im Spiel vorgefallenen Situationen, ist nicht gestattet > Darunter zählt auch das "Stream-Snipen".
9. Das Verwenden von Aufzeichnungen aus (ShadowPlay, Twitch, Youtube etc.) wird auf UG-C in 2 Kategorien unterschieden
 1. Das Verwenden von Aufzeichnungen eines Streams für Tätigkeiten im Support darf nur aus eigener Quelle stammen (GoPro, ShadowPlay, Twitch, Youtube etc.). Ausnahmen sind wie folgt geregelt: Beweismittel von Dritten dürfen verwendet werden, sofern die Dritte Person Urheber des Materials ist. Voraussetzung dafür ist, dass sowohl Du als auch der Urheber aktiv an der RP-Situation beteiligt waren.
 2. Das Verwenden von Aufzeichnungen eines Stream für Tätigkeiten bei der Polizei oder vor Gericht (ShadowPlay, Twitch, Youtube etc.) ist nur gestattet, wenn das Material aus eigener Quelle stammt. Ausnahmen sind wie folgt geregelt: Beweismittel von Dritten dürfen verwendet werden sofern die Dritte Person Urheber des Materials ist und Ihr Einverständnis zur Verwendung dessen gibt. **Ausnahmen gelten für Bugusing, NewLife Regel Verstoß und Neutralitätsregelung**

5 Non-, Fail-, Power-Roleplay; Out-of-Roleplay, Out-of-Character

1. Aussagen die Support betreffend gestellt sind, wie beispielsweise „Wir sehen uns beim Bürgermeister“ sind nicht gestattet und sind als Fail-RP zu werten.
2. UG-C ist ein Hardcore-Roleplay Server dessen Motto wir stets versuchen treu zu bleiben. Daher ist es zu jeder Zeit nicht gestattet aus seinem Roleplay Charakter zu gehen.
3. Es gilt in jeder Situation, dass der Schwächere sich zu ergeben hat, um dadurch den minimalsten Schaden davon zu tragen.
4. Das Reden außerhalb des Roleplays („OORP“) oder seines Charakters („OOC“) ist auf dem gesamten Server verboten. Eine Ausnahme tritt in Kraft, wenn die Person mit seinen Kollegen unterwegs ist und man praktisch „unter sich“ ist. In diesem Fall ist das Reden OORP / OOC erlaubt. Andere Spieler auf dem Server dürfen dadurch aber nicht gestört werden!
5. Sollte man Zuschauer einer Live-Übertragung oder eines Videos sein, steht dem Zuschauer nicht zu, sich beim Support zu beschweren.
6. Man ist dazu angehalten, auf das Roleplay anderer Parteien einzugehen sofern nähere Umstände dies zulassen.
7. Eine Verweigerung des Eingehens des Roleplays anderer Parteien um sein Roleplay durchzusetzen ist nicht gestattet. Sollte so etwas vermehrt auftreten, ist man des Power-Roleplays oder des Non-Roleplays zu bezichtigen und dementsprechend zu bestrafen.

6 NewLife Regel

1. Tot ist tot! Es gibt keinerlei Ausnahmen, selbst wenn du durch einen Bug gestorben bist. Dies gilt für die laufende RP Handlung, auch wenn diese zu einem anderen Ort verlegt wurde.
2. Um den Spielspaß aufrecht zu erhalten, wird zwischen zwei Arten unterschieden:

1. Der Tod in einer belanglosen oder unabhängigen RP-Handlung (z.B. Autounfall oder Schusswechsel beim Banküberfall, ...)

Die NewLife Regel tritt nach dem Spawn sofort ein. Weitere Schritte sind nicht notwendig.
2. Der RP-Tod, welcher aus einer groß angelegten/langwierigen Roleplay-Situation entsteht (z.B. Hinrichtung einer Person mit RP-Hintergrund, ...)

Der Spieler hat das Spiel direkt nach dem Spawn zu verlassen um eine Namensänderung im Support zu beantragen.
3. Dem Punkt des eigenen Todes darf man sich für 30 Minuten nicht nähern.
 1. Außerhalb von Städten muss man 1000 Meter Abstand zum eigenen Todespunkt halten.
 2. Innerhalb von Städten muss man 500 Meter Abstand zum eigenen Todespunkt halten.
 3. Sollte an dem Punkt des eigenen Todes noch ein Roleplay laufen, darf man sich diesem solange nicht nähern, bis das Event vorüber ist!
4. Die NewLife Regel kann durch einen Support-Mitarbeiter, im Rahmen des Supports, vorübergehend für entsprechende Personen außer Kraft gesetzt werden.

7 Schusswaffengebrauch

1. Der Gebrauch von Schusswaffen (auch mit Gummigeschossen) muss immer angekündigt werden (sei es per Handy-Nachricht, Notruf an die Cops, oder lautem Schreien, drohen mit dem Tod).
2. Der Gebrauch eines Tasers muss nicht angekündigt werden, dient jedoch selbst als Schussankündigung. Wird der Gebrauch angedroht ist dieser nicht als Schussankündigung und damit als Freigabe zum tödlichen Beschuss zu werten, sondern als Aufforderung sich zu stellen.
3. Das Opfer muss, unter der Androhung von Gebrauch der Schusswaffen, Zeit zum reagieren haben. Als Faustregel gelten dabei drei Sekunden (z.B. lautlos zählen "21, 22, 23"). Ein Verstoß wird als RDM gewertet.
4. Sollte durch die Schussankündigung der Beschuss durch die Gegenseite vor Ablauf der drei Sekunden eröffnet werden, darf dieser sofort erwidert werden.
5. Drogendealer, Verarbeiter können nicht erschossen werden - auch nicht im Rahmen des Roleplays.

8 Überfälle

1. Bei einem Überfall ist stets Kontakt zu der Person die angegriffen wird, also dem Opfer, zu halten.
2. Wenn ein Überfall gemacht wird, hat das Opfer die Berechtigung die Verbrecher, wenn kein anderer Ausweg zu sehen ist, zu überfahren.
 1. Dies ist Notwehr und kein VRDM/VDM (Vehicle Random Deathmatch).
 2. Das Opfer darf dies ausschließlich zur Flucht nutzen - nicht um Rache zu üben oder zu töten. Sollte diese Regel jedoch missbraucht werden, gilt dies als VDM.
3. Überfälle auf Staatsfraktionen (Polizei, Rettungsdienst, Feuerwehr, Justiz) sind nur gestattet, wenn sich mindestens 6 Personen von dieser Fraktion auf dem Server sind.
4. Gefesselt darf man nicht:
 1. Nahrung/Getränke zu sich nehmen oder sonstige Items benutzen.
 2. Telefonieren, SMS schreiben, funken bzw. Frequenzen einstellen
5. Banküberfälle und Geiselnahmen dürfen spätestens bis vor 30 Minuten eines Serverneustartes getätigt werden.

9 Sperrzonen Regelung

1. Polizeilichen Absperrungen kennzeichnen eine Sperrzone.
2. Sollten Personen mit Gewalt und/oder Schusswaffen in eine Sperrzone eindringen dürfen die Personen ohne Ankündigung beschossen werden. Das Betreten einer Sperrzone geschieht demnach auf eigene Gefahr.

10 Fahrzeuge, Luftfahrzeuge, Boote

1. Das absichtliche, vollständige Zerstören von Fahrzeugen (Land, Luft und zur See) ist verboten. Ausgenommen ist dabei die Zerstörung eines Fahrzeuges während einer RP-Handlung. Sollte eine Person/Personen dabei zu Schaden kommen, muss dies zuvor, wie bei einer Schussankündigung, angedroht werden.
2. Luftfahrzeuge und Boote sind keine Rammobjekte.

11 Regelung für das Fire / Medical Department

1. Mitarbeiter des MD/FD sind stets neutral.:
 1. ein FD-Mitarbeiter, darf eine beobachtete illegale Aktivität nicht melden sofern dieser mit der Situation zutun hat. Ausgenommen, wenn das Leben des jeweiligen Mitarbeiters in Gefahr ist oder dieser in seiner Arbeit behindert wird.
 2. Es darf keine "Blacklist" geführt werden. Zuwiderhandlungen sind dem Support mitzuteilen.